

Name Schüler/in:

Anschrift:



Klasse:

Klassenlehrer/in:

Frankfurt am Main, .....

Antrag zuerst der/dem Klassenlehrer/in,  
dann der Dienststelle/dem Büro,  
dann gegebenenfalls der Schulleitung vorlegen  
und im Klassenordner abheften.

**Antrag auf Freistellung vom Berufsschulunterricht**

*Gemäß § 6 der BVO vom 09. September 2002, zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.06.2020, ist eine Beurlaubung aus folgenden Gründen, bei rechtzeitiger Beantragung, möglich:*

- a) zwingende persönliche Gründe*
- b) zwingende betriebliche Gründe (maximal 2 Tage im Schuljahr)*
- c) sonstige gesetzliche Vorschriften*

**Ich beantrage die Freistellung vom Berufsschulunterricht aus folgenden Gründen:**

---

Ich erhalte vom \_\_\_\_\_ bis  
von der Dienststelle/ dem Büro Dienstbefreiung/ Urlaub.

Es handelt sich um ..... Unterrichtstage. \*

.....  
Unterschrift Schüler/in

.....  
ggf. Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

---

Der/Die Klassenlehrer/in hat  Bedenken  keine Bedenken

Unterschrift: .....

---

Stempel des Ausbildungsbetriebes:

Unterschrift Ausbilder/in:

ggf. Schulleitung:

ggf. Staatliches Schulamt:

- 
- \* die Beurlaubung erfolgt
1. bis zu zwei Unterrichtstagen im Schuljahr durch die Klassenlehrerin oder den Klassenlehrer,
  2. bis zu fünf Unterrichtstagen im Schuljahr durch die Schulleiterin oder den Schulleiter und
  3. darüber hinaus durch das zuständige Staatliche Schulamt